

BIRGIT ORTMÜLLER [HG.]

ERZÄHL MIR
VON DEINEM

Weihnachten



GESCHICHTEN FÜR EINE BESONDERE ZEIT

Lass dich berühren

von der
Weihnachtsbotschaft,
sie begleitet dich
durch das ganze Leben.

Birgit Ortmüller



BIRGIT ORTMÜLLER [HG.]



ERZÄHL MIR
VON DEINEM
Weihnachten

GESCHICHTEN FÜR
EINE BESONDERE ZEIT

BUTZON & BERCKER



Flüstere

deine Weihnachtswünsche
in die klare Winternacht,
die Sterne strahlen dir entgegen,



der Himmel ist offen.

Birgit Ortmüller





Weihnachten kommt

ZU MIR UND DIR

Letztes Jahr habe ich mich so sehr auf den Advent und die Weihnachtsfeiertage gefreut.

Ich habe meine Wohnung geschmückt, mir extra ein Adventsandachtsbuch besorgt, einen Adventskranz gebunden, für meine Kolleginnen und Schüler*innen kleine Weihnachtsgeschenke mit christlicher Botschaft gebastelt, Weihnachtsmärkte besucht, Geschenke eingepackt und Plätzchen gebacken.

Es war viel los – wie eigentlich bei jedem.

Aber auch in meinem Inneren war viel los: Ich habe gemerkt, dass ich Abschied nehmen muss von meiner Lebensvorstellung. Sie war nicht länger realistisch. Das tat weh. Ich habe mich nach Gott, seinem Eingreifen, seinem Handeln in meinem Leben gesehnt, konnte ihn aber weder spüren noch wahrnehmen.

Ich habe viel getrauert, einen großen Unfrieden in mir gehabt.

Gleichzeitig wurde mir offenbart, dass ich aus meiner Wohnung aus-





ziehen muss – noch vor Weihnachten. Meine Weihnachtsdeko hätte ich mir also sparen können. Denn Umzugskartons und Weihnachtsdeko passen nicht zueinander.

Es ging mir nicht gut, alles war schwer, von Weihnachtsstimmung keine Spur. Mein Leben fühlte sich an wie ein Kampf. Es war eine herausfordernde Zeit, die mir deutlich gemacht hat, dass genau in meinem Unfrieden, in meiner Gefühlslage, Weihnachten zu mir kommt, egal ob ich „vorbereitet“ bin oder nicht. Weihnachten kommt zu mir, in meine unaufgeräumte Wohnung.

Es wird Weihnachten, auch wenn noch nicht alles dekoriert oder geputzt ist.

Egal ob Umzugskartons in der Wohnung stehen, egal ob ich das Handeln Gottes spüre oder nicht. Ganz gleich wie ich mich fühle, wie es mir geht.

Weihnachten kommt zu mir und bringt sein Licht mit.

Das Licht, das leuchtet und wärmt.

Weihnachten will meine Dunkelheit erhellen, auch wenn alles um mich herum, trotz der vielen Weihnachtslichter auf den Straßen, dunkel scheint.

Weihnachten will mir Frieden schenken, auch wenn ich diesen Frieden





gerade vielleicht gar nicht
spüren kann.

Auch wenn ich traurig,
überfordert bin. Wenn ich
trauere, um meine Lebensvor-
stellungen, um Abschiede, um liebe
Menschen.

Gott spricht mir zu:
„Fürchte dich nicht. Es sei
Friede auf der Erde bei den
Menschen.“
Ich vertraue auf Gottes
Engelsbotschaft.
Weihnachten kommt
zu mir und auch zu dir.

Denn Jesus kommt zu uns. In un-
sere Welt, in mein und dein Leben,

mit all dem Schönen und dem
Schweren. Er kommt und gibt uns
sein Licht, seinen Frieden. Und das
will ich an Weihnachten feiern.

Jesus kommt. Er, der Retter der
Welt, kommt zu mir, zu uns. So wie
wir sind. So wie es uns geht. In un-
sere Situation hinein sagt er uns:
„Fürchte dich nicht!“

Weihnachten kann kommen, ich
freue mich und bin bereit. Du auch?

Lydia Bilger

